

Ergiebiger Austausch mit den Wirtschaftssenioren

16. Apr 2024 – Pressemeldung der Stadt Dormagen

Auf Einladung der Stadt Dormagen waren die Wirtschaftssenioren Leverkusen (WSL) vergangene Woche zu Gast im Rathaus. Dort tauschten sie sich mit Bürgermeister Erik Lierenfeld und Wirtschaftsförderin Lidia Wygasch-Bierling aus. Im Gespräch mit Doris Reeves, Rita Straßer, Norbert Gober und Dr. Udo Klein wurde eine enge Kooperation zwischen der Dormagener Wirtschaftsförderung und der WSL vereinbart.

Als erste Maßnahme wurde konkret vereinbart, dass junge Unternehmen zukünftig einen Beratungsschein der Dormagener Wirtschaftsförderungsgesellschaft erhalten können, um Basisleistungen kostenlos in Anspruch nehmen zu können. Dazu gehören die erste Bestandsaufnahme der Ist-Situation und die Entwicklung erster Lösungsmöglichkeiten.

„Das Gespräch ist sehr positiv verlaufen. Unser gemeinsames Ziel ist es, Dormagener Firmen unterstützend unter die Arme zu greifen – ob bei der Gründung, Entwicklung oder Übergabe. Dabei wollen uns die Wirtschaftssenioren helfen. Mit dem Beratungsgutschein können wir junge Unternehmen in dieser Phase zielgerichtet unterstützen“, sagte Lierenfeld.

Die Wirtschaftssenioren Leverkusen wurden 2015 gegründet. Sie bestehen aus erfahrenen, ehemaligen Führungskräften aus der Region, die bereits aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden sind. Ihr Ziel ist es, kleinen und mittelständischen Firmen in der Umgebung zu helfen. Alle Partnerinnen und Partner stammen ebenfalls aus der Region und decken durch ihre unterschiedlichen Schwerpunkte eine große Bandbreite an Themenfeldern ab, wie beispielsweise: erfolgreiche Unternehmensgründung, Ergebnisverbesserung, Kostenreduzierung, Liquiditätssteigerung, zukunftsorientiertes Produktportfolio, erfolgreiche Unternehmensübergabe.

„Für die Dormagener Wirtschaftsförderung sind gute Kontakte zu Senior-Experteninnen und -Experten wichtig, da sie über ein sehr fundiertes Fachwissen verfügen. Die Partnerinnen und Partner haben bereits vieles in ihrem aktiven Berufsleben erlebt und kennen sich aus. Bei Bedarf stehen sie sowohl in schwierigen wirtschaftlichen Situationen als auch im Falle einer zur regelnden Unternehmensnachfolge oder einer Existenzgründung mit Rat zur Seite“, erläutert Lidia Wygasch-Bierling. „Davon können wir sehr profitieren.“

Norbert Gober, Sprecher der Wirtschaftssenioren, ergänzt: „Die Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Dormagen zeigt sich für uns als sehr fruchtbar. Wir möchten gerne dazu beitragen, Dormagener Unternehmen bestmöglich zu unterstützen. Durch unsere jahrelangen Erfahrungen als Unternehmerinnen und Unternehmer können wir uns bestens in die verschiedenen Situationen hineinversetzen und so eine gute Strategie entwickeln.“